

Beratungsfolge Vorlage ist für alle hier angegebenen Sitzungen bestimmt	Sitzungstermin
Ausschuss für Soziales, Integration und Generationen	22.02.2022

Sozial- und Integrationsmanagement ab dem 01.01.2022

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Sachverhalt:

Die Verwaltung teilt dem Ausschuss mit, dass das Sozial und Integrationsmanagement (SIM) zur sozialen Beratung der Flüchtlinge und Wohnungslose entsprechend der Beschlusslage seit dem 01.01.2022 durch städtische Sozialarbeiter/innen im Amt für Soziales und Integration wahrgenommen wird.

Aktuell besteht folgende interne Arbeitsverteilung im Sachgebiet 50-22:

Organisationsstruktur SIM

Frau Kadach

Sachgebietsleitung 50-22
Ehrenamtskoordination Flüchtlingshilfe

Frau Felchner

Tel.: 02129/911-521
Zimmer: E06
Zuständigkeiten: obdachlose und wohnungslose Menschen,
Unterkünfte: Ellscheid 9 und 9b, Heidfeld 14 und Seidenwebergasse 5

Frau Homuth

Tel.: 02129/911-522

Zimmer: E06

Zuständigkeiten: obdachlose und wohnungslose Menschen,

Unterkünfte: Ellscheid 9 und 9b, Heidfeld 14 und Seidenwebergasse 5

Herr Türkmén

Tel.: 02129/911-523

Zimmer: E05

Zuständigkeit: Unterkunft Düsseldorf Str. 15

Frau Rafaralahy

Tel.: 02129/911-524

Zimmer: E04

Zuständigkeiten: Privatwohnungen und Unterkünfte Diekerstr. 49 und Neandertalweg4

Sprechzeiten:

Büro Kaiserstr. 10, 42781 Haan

Montag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr

Dienstag: 14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Donnerstag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr

Büro Düsseldorf Str. 15, 42781 Haan-Gruiten

Dienstag: 9:00 Uhr – 12:00 Uhr

Donnerstag: 14:00 Uhr – 16:30 Uhr

Außerhalb der Sprechzeiten können zu den allgemeinen Dienstzeiten auch Termine z. B. für umfangreiche und schwierige Sachverhalte vereinbart werden.

Beratungsangebot

Das Angebot besteht aus sozialarbeiterischer Hilfestellung und der Vermittlung von Informationen. Es wird dabei das Ziel verfolgt, die Menschen in unsere Stadt bestmöglich zu integrieren. Die Zielgruppe des SIM sind die Menschen mit Fluchterfahrung, welche in städtischen Unterkünften oder in eigenen Wohnungen wohnen und wohnungslose Deutsche oder EU-Bürger. Bei der überwiegenden Mehrheit der Menschen mit Fluchterfahrung handelt es sich um Asylbewerber im laufenden oder nach abgeschlossenem Asylverfahren.

Das Beratungsangebot findet durch ein festes Sprechstundenangebot im Beratungsbüro und durch aufsuchende Beratung direkt in den städtischen Wohnunterkünften oder in Wohnungen statt.

Die Beratung durch das SIM findet insbesondere zu folgenden Themen statt:

- Erstororientierung nach Ankunft
- Asylverfahren
- Sozialleistungen
- Hilfe bei Sprache

- Bildung
- Gesundheit
- Kultur/Freizeit
- Arbeitsmarkt
- Unterbringung
- Wohnungsmarkt
- Alltagskompetenzen
- Konfliktbewältigung
- Suchtberatung
- Schuldnerberatung
- Rückkehrberatung
- Weitervermittlung an Fachstellen
- Sonstiges

Berichterstattung

Das SIM arbeitet mit der Fachanwendung ABUKO der Firma Beister Software GmbH. Über diese Anwendung werden u. a. auch die Beratungsgespräche dokumentiert. Eine statistische Auswertung kann hier halbjährlich jeweils zum Stichtag 30.06. und 31.12. durchgeführt werden. Diese Auswertungen werden dem Ausschuss zum jeweils folgenden Sitzungstermin zur Kenntnis gegeben.